

498492-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – WHG Eberswalde: RV Nahwärme-Contracting

OJ S 137/2026 20/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

E-Mail: Torsten.Jensen@gbb-fm.com

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: WHG Eberswalde: RV Nahwärme-Contracting

Beschreibung: die WHG Eberswalde schreibt Nahwärme-Contracting-Leistungen für Wohnobjekte im Stadtgebiet Eberswalde aus. Vergeben wird eine Rahmenvereinbarung mit bis zu drei Auftragnehmern, aus der bei Bedarf einzelne Quartiersprojekte per Miniwettbewerb abgerufen werden

Kennung des Verfahrens: 775bef90-bdb8-4ea1-91ab-0ad6903aa240

Interne Kennung: 2026-018

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 09323000 Fernwärme

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher

Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: WHG Eberswalde: RV Nahwärme-Contracting

Beschreibung: Die WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH Eberswalde (WHG), kommunales Wohnungsunternehmen im Landkreis Barnim mit rund 5.800 Wohnungen und rund 100 Gewerbeeinheiten in 374 Immobilien, beabsichtigt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung gemäß § 21 VgV mit bis zu drei Contractoren (Auftragnehmern) über Nahwärme-Contracting-Leistungen für Wohnobjekte im Stadtgebiet Eberswalde.

Leistungsgegenstand ist die vollständige Wärmeversorgung ausgewählter WHG-Quartiere im Modell des Wärmeliefer-Contractings (Energieliefer-Contracting): Planung und Projektierung,

vollständige Vorfinanzierung, Errichtung der Wärmeerzeugungsanlage, des Verteilnetzes, der Übergabestationen und Nebenanlagen sowie Betrieb, Wartung und Instandhaltung über die gesamte Vertragslaufzeit gemäß DIN 31051. Die Vergütung erfolgt ausschließlich über den vereinbarten Wärmepreis (Jahresgrundpreis und Arbeitspreis); das Eigentum an den errichteten Anlagen verbleibt beim Auftragnehmer. Investitionsbeiträge des Auftraggebers sind grundsätzlich nicht vorgesehen, projektindividuell sind Baukostenzuschüsse möglich.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 30/11/2041

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis durch Kopie/Auszug, nicht älter als 12

Monate ab Veröffentlichung der Bekanntmachung, alternativ Eigenerklärung mit Vorlage auf Verlangen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis durch Kopie/Auszug aus dem Register der Handwerkskammer (HWK) oder Industrie- und Handelskammer (IHK).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestjahresumsatz Wärme-Contracting: Mindestens 200.000 € netto p. a. im Tätigkeitsbereich Wärme-Contracting, nachzuweisen für jedes der drei Geschäftsjahre 2023–2025 (Eigenerklärung).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Nachweis bestehender Deckungssummen von mindestens 10.000.000 € für Personenschäden, 5.000.000 € für Sachschäden und 500.000 € für Vermögensschäden (jeweils dreifach maximiert); Nachweis auf Verlangen vorzulegen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Mindestens zwei Referenzprojekte Wärme-Contracting in der Wohnungswirtschaft aus den letzten fünf Jahren, je mit mindestens 20 Wohneinheiten und mindestens 150 kW Anschlussleistung, mit Wärmeliefervertrag (Contractor trägt Investition und Betrieb) und mindestens einem Jahr Betriebszeit; mindestens eine der Referenzen mit GEG-konformer bzw. erneuerbarer Technologie (Wärmepumpe, BHKW mit Biogas/Biomethan, Biomasse oder vergleichbar).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenständiges Konzept zu fünf Unterkriterien – Planung und Projektierung, Errichtung und Bauleitung, Betrieb und Instandhaltung, Störungsmanagement sowie Kapazität und Skalierbarkeit. Bewertung mit je bis zu 10 Punkten (max. 50 Punkte gesamt); Mindestpunktzahl 30 von 50 Punkten (60 %); zusätzliche eigene Mindestpunktzahl von 6 Punkten im Unterkriterium Störungsmanagement.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenständiges Konzept zu fünf Unterkriterien – Erfahrung mit GEG-konformer Technologie, Technologiekonzept und Systemeignung, Redundanz und Ausfallsicherheit, Monitoring und Digitalisierung sowie Endschafftskompetenz. Bewertung mit je bis zu 10 Punkten (max. 50 Punkte gesamt); Mindestpunktzahl 30 von 50 Punkten (60 %); zusätzliche eigene Mindestpunktzahl von 4 Punkten im Unterkriterium Redundanz und Ausfallsicherheit.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenständiges Konzept zu fünf Unterkriterien – Alarmierungskette und Reaktionszeiten, regionale Absicherung Eberswalde, 24/7-Erreichbarkeit und Hotline, Wiederherstellung und Ersatzbeheizung sowie Kapazität und Skalierbarkeit des Entstördienstes. Bewertung mit je bis zu 10 Punkten (max. 50 Punkte gesamt); Mindestpunktzahl 30 von 50 Punkten (60 %); zusätzliche eigene Mindestpunktzahl von 6 Punkten im Unterkriterium Alarmierungskette und Reaktionszeiten. Zwingende Mindestanforderung unabhängig von der Punktzahl: Reaktionszeit Mo–Sa 06–20 Uhr max. 2 Stunden, So und Feiertage 08–16 Uhr max. 3 Stunden; werden diese nicht erfüllt oder keine Angaben gemacht, erfolgt zwingender Ausschluss.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 9

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Technisches Konzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Entstörkonzept / Reaktionszeit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Konzeptfragen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/775bef90-bdb8-4ea1-91ab-0ad6903aa240

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 24/08 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/775bef90-bdb8-4ea1-91ab-0ad6903aa240

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 3

Begründung der Laufzeit der Rahmenvereinbarung: Die Laufzeit von 15 Jahren ist gemäß § 21 Abs. 6 VgV gerechtfertigt, da ein im Gegenstand der Rahmenvereinbarung begründeter Sonderfall vorliegt. Die auf der Rahmenvereinbarung beruhenden Einzelaufträge (Wärmelieferverträge) umfassen die Planung, Finanzierung, Errichtung, den Betrieb und die Instandhaltung von Nahwärmeversorgungsanlagen durch den jeweiligen Auftragnehmer auf eigene Rechnung und eigenes Risiko. Die Amortisation der hierfür erforderlichen Infrastrukturinvestitionen erfordert typischerweise eine Vertragslaufzeit der Einzelaufträge von 15 bis 20 Jahren (vgl. VDI 2067, Blatt 1). Eine Beschränkung der Rahmenvereinbarungslaufzeit auf vier Jahre würde faktisch ausschließen, dass im Laufe der Laufzeit initiierte Abrufprojekte in vertragsrechtlich gesicherter Weise unter Einbeziehung der Rahmenpartner durchgeführt werden können. Die Laufzeit von 15 Jahren entspricht damit dem wirtschaftlichen und technischen Charakter des Vertragsgegenstands (vgl. OLG Düsseldorf, Beschl. v. 11.0

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen. (5) Der Antrag ist unzulässig, soweit ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: WHG Wohnungsbau- und Hausverwaltungs-GmbH

Registrierungsnummer: 13528

Postanschrift: Dorfstr. 9

Stadt: Eberswalde

Postleitzahl: 16227

Land, Gliederung (NUTS): Barnim (DE405)

Land: Deutschland

E-Mail: Torsten.Jensen@gbb-fm.com

Telefon: +49 15128785898

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa

Registrierungsnummer: 25a0554e-bac2-478a-b40e-393f687e9810

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Stadt: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land, Gliederung (NUTS): Potsdam, Kreisfreie Stadt (DE404)

Land: Deutschland

E-Mail: Vergabekammer@MWEKE.Brandenburg.de

Telefon: +49 3318661719

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 775bef90-bdb8-4ea1-91ab-0ad6903aa240 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/07/2026 19:22:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 498492-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 137/2026
Datum der Veröffentlichung: 20/07/2026